



DUNCKER & HUMBLLOT / MÜNCHEN

==== THERESIENHÖHE 3c ====

Anfang November versenden wir:

# Das System der Werte

KERLERS WERKETHIK UND DIE FORMEN DES GEISTES  
IM WERTPHILOSOPHISCHEN SINN

Von

**Kurt Port**

8°, XII, 322 Seiten, Preis 12 Mark, Ganzleinenband 15 Mark

Die Bedeutung dieses Werkes nach der fachphilosophischen Seite und als Kritik des herrschenden Zeitgeistes kann nicht leicht überschätzt werden. Dietrich Heinrich Kerler, von seinem großen Gegner Scheler „einer der allerersten Philosophen Deutschlands und einer der reichsten und unabhängigsten Selbstdenker der Welt“ genannt, hat nach seinem frühen Tod im Jahre 1921 in Kurt Port einen treuen, hingebungsvollen und philosophisch ausgezeichnet geschulten Interpreten gefunden. Kerlers große bleibende Bedeutung ist in der wissenschaftlichen Philosophie außer von Scheler von Männern wie Husserl und Becher anerkannt und wiederholt ausführlich gewürdigt worden. Trotzdem ist sein Gedankensystem noch in weiten Kreisen unbekannt. Denn es handelt sich um den schroffsten Gegner unserer gegenwärtigen Geistesverfassung. Kerler stellt der geltenden Lebensphilosophie des „Biologismus“ und „Irrationalismus“ den konsequentesten und vollendetsten Idealismus gegenüber, und zwar in einem streng aufgebauten, an den besten Geistern geschulten System. Kerler ist der ethische Rigorist schlechthin. Was für Nietzsche eine geniale Vision war, ist bei Kerler ein nicht weniger geniales wissenschaftliches System: Mensch und Welt sind nichts, die Werte über dem Glück alles.

Für den Buchhandel kann hier nicht mehr gesagt werden. Wir verbreiten einen ausführlichen Prospekt über das Werk, das nur mit Hilfe der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft erscheinen kann, da der heutige Zeitgeist eine günstige Prognose für die Absatzfähigkeit des Buches ausschloß.

**Käufer sind vor allem die philosophischen Fachkreise. Wir selbst versuchen durch Versendung zahlreicher Besprechungsexemplare für das Werk Bahn zu schaffen.**

AUSFÜHRLICHER PROSPEKT

